



# WOLFERN<sup>ER</sup>

Amtliche Mitteilung

KURIER

Oktober 2015

## Einladung zum Themenabend Rund um Allergien



mit Dr. med.-univ. Andreas F. Strobl von den  
Barmherzigen Brüdern, Linz  
und mit der Projektgruppe der HLW  
im Rahmen der Gesunden Gemeinde!  
**am Donnerstag, 22. Oktober 2015**  
**um 19:30 Uhr**  
am Marktgemeindeamt Wolfers!

# Wolfen hat gewählt

Sie finden hier die Gemeindeergebnisse der Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl

## Landtag

			Stimmen	Prozent
ÖVP	Liste Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer - ÖVP	Liste 1	897	42,76 %
SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs	Liste 2	342	16,30 %
FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs	Liste 3	602	28,69 %
GRÜNE	Die Grünen - Die Grüne Alternative	Liste 4	171	8,15 %
NEOS	NEOS - Das Neue Österreich	Liste 5	65	3,10 %
CPÖ	Christliche Partei Österreichs	Liste 6	9	0,43 %
KPÖ	Kommunistische Partei Österreichs und unabhängige Linke	Liste 7	12	0,57 %
			<b>2.098</b>	<b>100,00 %</b>

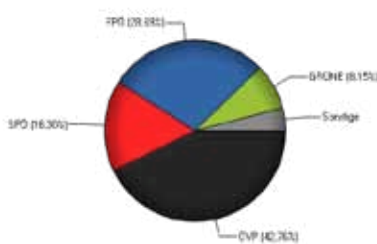
## Gemeinderat

			Stimmen	Prozent
ÖVP	Österreichische Volkspartei	Liste 1	1.149	55,61 %
SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs	Liste 2	524	25,36 %
FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs	Liste 3	393	19,02 %
			<b>2.066</b>	<b>100,00 %</b>

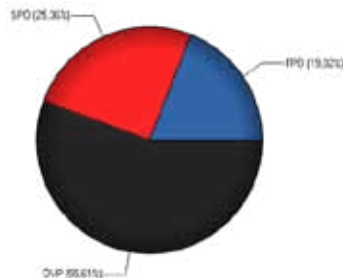
## Bürgermeister

			Stimmen	Prozent
ÖVP	Mayr Karl (ÖVP)	Liste 1	1.524	75,52 %
SPÖ	Rohrweck Siegfried (SPÖ)	Liste 2	494	24,48 %
			<b>2.018</b>	<b>100,00 %</b>

## Landtagswahl 2015



## Gemeinderatswahl 2015



## Bürgermeisterwahl 2015



## Sie finden im Kurier Oktober 2015

Wolfen gibt Asyl - Neues	4
Gesunde Gemeinde	5
Telefonbuch Wolfen	5
Termine	6
Aus der Wirtschaft	
Jobangebot	7
Neu in Wolfen	7
Sicherheit	
Sicher am Schulweg	8
Dämmerungseinbrecher	9
Achtung Wildwechsel	10
Aus der Jungschar	11
Neu - Die Revital.Box	11
Erntedank	12

## Bürgerbeteiligung - die dritte

Es ist wieder soweit - wir planen die Errichtung der 3. Bürgerbeteiligungsanlage. Dieses Mal soll eine Photovoltaikanlage für die Kläranlage Wolfen errichtet werden. Die Kläranlage ist einer der größten Stromverbraucher und es ist daher sinnvoll, auch hier eine neue Anlage mit 25 kWp zu projektieren. Sie können als Energiepionier dabei sein!

Wie es funktioniert erfahren Sie in der Informationsveranstaltung „Bürgerbeteiligung - die dritte“ oder am Marktgemeindeforum Wolfen bei AL Erwin Eigner, Tel. 8255-13.

Bürgermeister Karl Mayr und die EGEM-Gruppe freuen sich auf viele interessierte Teilnehmer!



Das war die zweite Anlage auf der Kläranlage in Losensteinleiten.

**Bürgerbeteiligung -  
die dritte  
am Mi, 4. Nov. 2015  
um 19:00 Uhr  
Marktgemeindeforum  
Wolfen.**

## **Die Seite des Bürgermeisters**

*Liebe Wolfernerinnen,  
liebe Wolferner!*

### **Die Wahl und ihre Folgen**

Ich danke allen, die mich als Bürgermeister für die nächsten 6 Jahre bestätigt haben. Mit dem Motto Wolfern braucht Sicherheit bin ich in diese Wahl gegangen.

Ich freue mich über das Ergebnis für mich und für die ÖVP. Aber das Gesamtergebnis stimmt mich auch etwas nachdenklich.

Nach Auszählung der Stimmen ergab sich für viele der überraschende Mandatsstand für den neuen Gemeinderat 14 ÖVP, 6 SPÖ und 5 FPÖ Mandatare!

Die Herausforderungen in der Gemeindegearbeit werden immer größer. Daher erwarte ich mir von allen vertretenen Parteien eine konstruktive Mitarbeit.

Das Wohl der Gemeinde ist unsere Aufgabe und die Entscheidungen werden daher auch weiterhin in diesem Sinne getroffen.

Die konstituierende Sitzung wird am 14. Oktober stattfinden.

Ich freue mich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit für Wolfern und die Wolfernerinnen und Wolferner.



### **Ich gratuliere**

Im August 2015 fand die OÖ Landesmeisterschaft im Amputierten-sport, Sektion Tennis, statt.

Es freut mich, dass unser Wolferner, Bernhard Haider, auf der Tennisanlage in Vöcklabruck Sieger im Einzel wurde. Auch im Doppel hat Haider mit seinem Partner gewonnen.

Ich gratuliere sehr herzlich zu diesen tollen Erfolgen.

### **Lange Nacht der Firmen**

Noch einmal danke an alle Firmen, die sich an der „Langen Nacht“ beteiligt haben. Danke für den Einsatz und das Engagement bei den Präsentationen und für das tolle kulinarische Angebot.

Danke

- an die Firma Mehler für die Zurverfügungstellung des Betriebsgeländes für jene Firmen, die nicht in der WWZ angesiedelt sind und für die Tiefgarage für den Abschluss der Langen Nacht.
- an den Musikverein Losensteinleiten für die hervorragende Bewirtung.
- an die „Lolei Lauser“ für die tolle musikalische Begleitung!

- an die Landjugend Wolfern für den Betrieb des Discozelteltes!

Mit Begeisterung haben die Besucher das Angebot in der Wolferner Wirtschaftszone WWZ aufgenommen und einen interessanten, aber auch gemütlichen Abend in der WWZ verbracht.

Ich bin stolz, dass die Wiederauflage der „Langen Nacht der Firmen“ so guten Anklang gefunden hat.

### **Marktfest 2015**

Auch das Marktfest 2015 hat viele Besucher auf den Marktplatz gelockt. Das großartige kulinarische Angebot und das gemütliche Zusammensitzen bei den verschiedenen Vereinen und Organisationen steht hier im Vordergrund. Damit soll Gemeinschaft gepflegt und gelebt werden.

Ich freue mich, dass so viele Menschen die Gelegenheit wahrnehmen, mit anderen gemeinsam einen abwechslungsreichen netten Nachmittag zu verbringen. Es war ein schöner Marktfestsonntag.

Ich danke allen Personen, Vereinen und Organisationen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

### **Alles Gute**

Für viele Schüler und Studenten hat der Ernst des Lebens wieder begonnen.

Ich wünsche ihnen für das kommende Jahr alles Gute und viel Erfolg.

Der Bürgermeister

## Wolfert gibt Asyl - Projekte laufen an

Über 50 Ehrenamtliche umfasst die Gruppe bereits, die sich bei der Integration der Flüchtlinge engagieren. Danke dafür.

Im September hat ein Treffen dieser Ehrenamtlichen stattgefunden und es wurden nun die einzelnen Teams mit Ansprechpersonen für eine bessere Koordination festgelegt.

Folgende Gruppen sind neben der Gruppe Deutschunterricht entstanden:

### **Wir ermöglichen Begegnung!**

Die Mitglieder wollen dafür sorgen, dass es regelmäßige Treffen, Veranstaltungen wie gemeinsames, gemütliches Kochen, ein Cafe, Gesprächsrunden etc. mit den Asylanten geben wird. Künftig soll an regelmäßigen Terminen das „Cafe International“ im Pfarrheim in Wolfert stattfinden. Alle Wolfertnerinnen und Wolfertner sind dazu eingeladen. Bei Kaffee und Mehlspeisen können Sie die neuen Mitbewohner der Gemeinde, unsere Flüchtlinge, kennenlernen und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Ansprechperson ist Carmen Faderl, Tel. 0664/1519908.

### **Wir gestalten Freizeit!**

Diese Gruppe will Beiträge zur Gestaltung der Freizeit leisten und Hilfestellung zu Busfahrplänen, Öffnungszeiten verschiedener Einrichtungen etc. geben. Spielenachmittage, Wandern, Gartengestaltung gemeinsame Fußballabende vor dem Fernseher etc. sind am Programm. Ansprechperson: Doris Szewieczek, Tel. 0650/7960111.

### **Wir machen Sport!**

Sie sorgt dafür, dass die Flüchtlinge in den Genuss von sportlichen Aktivitäten kommen. Derzeit gibt es die Sparten Fußball, Radfahren und Basketball. Ansprechperson: Matthias Fuchs, Tel. 0676/5555099.

### **Wir bieten Begleitung!**

Sie plant die Unterstützung bei Besorgungen, Arztbesuchen, Fahrten nach Steyr, Amtswegen etc. Es werden noch ehrenamtliche Fahrer gesucht. Ansprechperson: Roman Rubasch, Tel. 0650/9452644.

### **Wir stillen Bedürfnisse!**

Sie unterstützt ab sofort **sozialbedürftige Mitmenschen aus der Gemeinde und die Asylanten.** Ansprechperson: Viktoria Eigner, Tel. 0660/4600553.

### **Dazu laufen folgende Projekte:**

#### **1. Projekt:**

##### **Bitte ins Körberl!**

Ab sofort gibt es im Spar-Einkaufsmarkt in Wolfert einen Warenkorb. Jede/r, die/der sozialbedürftigen Mitmenschen und den Flüchtlingen in der Gemeinde Waren des täglichen Gebrauchs spenden möchte, hat dazu jetzt die Gelegenheit.

##### **Wie funktioniert es?**

Beim Warenkorb ist eine Liste der benötigten Dinge angebracht. Sie können daraus etwas für Ihren Einkauf auswählen und dieses Produkt dann in den Warenkorb legen.

Die Liste wird immer wieder aktualisiert. In den Korb sollen keine verderblichen Lebensmittel gegeben werden, da er immer nur einmal wöchentlich von den Teammitgliedern abgeholt und verteilt wird. Ansprechperson: Hannes Haslinger, Tel. 0664/8415880.

**An dieser Stelle ein herzliches Danke an Herrn Watzer, den Betreiber des Spargeschäftes, für diese großartige Unterstützung.**

**Wie können sozialbedürftige Menschen in der Gemeinde ihren Bedarf anmelden?**

Sie melden sich bitte am Markt-

gemeindeamt Wolfert bei Frau Derfler, Tel. 8255-16, und deponieren dort den Bedarf - selbstverständlich wird Vertraulichkeit garantiert! Auch Wolfertner SO-MA-Ausweisbesitzer sind herzlich eingeladen.

### **Das 2. Projekt:**

#### **Ich brauch's nicht mehr - andere dafür sehr!**

Im Pfarrheim wird derzeit ein Raum für die Entgegennahme von sonstigen Spenden wie Kleidern, Schuhen, Spielzeug und und und adaptiert. Es wird spezifisch gesucht, das bedeutet, dass künftig auch Kleider- und Schuhgrößen bekannt gegeben werden. Sie erfahren den aktuellen Bedarf bei den Verantwortlichen oder auf der Homepage. Ansprechperson: Maria Ploner, Tel. 0650/8157652.

**Derzeit werden gesucht:  
Regale (bis zu 4 m lang), mobile  
Kleiderstangen, Kleiderbügel.**

Zum Schluss ein Danke an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer für den Einsatz, an den Verlag Ennsthaler und Frau Dir. Mag. Ute Wiesmayr, HAK Steyr, für den Ankauf von Büchern!

### **1. Cafe International**



**am Freitag, 16. Oktober 2015  
von 17:00 bis 19:00 Uhr  
im Pfarrheim Wolfert.**

Wir laden Sie alle sehr herzlich dazu ein!

Es ist dies das erste Projekt der Gruppe Bedürfnisse. Sie freut sich auf viele Gäste!

## Gesunde Gemeinde Rund um Allergien



Im Zuge der Diplomarbeit veranstalten 4 Schülerinnen der HLW Steyr, am **Donnerstag, 22. Oktober 2015 um 19.30 Uhr** in der Marktgemeinde Wolforn einen Themenabend rund um Allergien. Dr. med.-univ. Andreas F. Strobl von den Barmherzigen Brüdern Linz wird einen Vortrag halten und auf Ihre Fragen eingehen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Das Projektteam der HLW Steyr freut sich auf Ihren Besuch.

### treffpunkt TANZ

Tanzen ab der Lebensmitte – die etwas andere Art zu tanzen

Beim treffpunkt TANZ begegnen sich Menschen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Sie können gerne auch alleine kommen. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich. Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance. Ort: Ballettsaal der Musikschule Wolforn. Kursbeginn: Mittwoch, 7. Okt. 2015, weitere Termine sind: 21. Okt., 4. u. 18. Nov. und 2. Dez. von 14:30 bis 16:00 Uhr. Kursgebühr: € 3,- pro Nachmittag.

Kursleiterin: Ursula Forster, Tanzleiterin des Vereins Seniorentanz Österreich.

## Zwergerrunde Wolforn



Die Zwergerrunde Wolforn sucht für die Gruppen gebrauchsfähiges Spielzeug für Kinder von einem halben bis drei Jahre (Bauklötze, Puzzles, Bilderbücher etc. - bitte keine Stofftiere).

Wer Spielzeug übrig hat und dieses der Zwergerrunde überlassen möchte, meldet sich bitte bei Sonja Hofmeister, Tel. 0676/7802501. Danke im Voraus!

### Stammtisch Pflegende Angehörige

Der nächste Stammtisch für pflegende Angehörige findet am Mittwoch, 28. Oktober 2015 um 19:00 Uhr am Marktgemeindegemeindeamt Wolforn im kleinen Sitzungssaal statt. Alle Interessierten und Betroffenen sind herzlich dazu eingeladen.

## Wolferner Telefonbuch

In den letzten Wochen hat Bürgermeister Karl Mayr persönlich das neue Wolferner Telefonbuch in alle Haushalte gebracht.

Das Echo ist sehr gut. Bei 40 Seiten mit vielen Telefonnummern hat aber leider auch der Fehlerteufel zugeschlagen.

Wir werden daher im Kurier immer wieder Berichtigungen, die Sie zuhause vermerken können, bringen.

### Heute bitten wir um folgende Korrekturen:

Hones Gabriele Adresse:	Schmellau 9
Holz Beinhakl	8442
König Karl, Hainbach	8400
Schedlberger Eveline	7501
Schachermayr Wilhelm	0676/5370676
<b>Nachträglich beantragt:</b>	
Forcher Renate, Weinstr. 15	0664/2812371

Falls Sie ebenfalls einen Fehler entdecken, bitte melden Sie uns Ihre Feststellungen. Wir werden Sie dann im nächsten Kurier veröffentlichen. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem neuen Telefonbuch!

## Veranstaltungskalender

In wenigen Wochen wird wieder der Veranstaltungskalender für das Jahr 2016 erstellt. Alle Vereine und Organisationen, jeder, der Termine eingetragen haben möchte, bitte diese schriftlich oder per Mail an uns übermitteln!

Medieninhaber/Herausgeber: Markt-gemeinde Wolforn, Kirchenplatz 5, 4493 Wolforn, Redaktion: Johanna Derfler, Telefon: 07253/8255-16, Fax: 07253/8255-18, Internet: www.wolforn.at E-Mail: [gemeinde@wolforn.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@wolforn.ooe.gv.at)  
Verlagspostamt: 4493 Wolforn - Herstellungs- und Erscheinungsort: 4493 Wolforn, Fotos Titelseite: Markt-gemeinde Wolforn und LJ Wolforn, Pfarre Maria Laah, Jagdhornbläser, MV Wolforn, **Redaktionsschluss: Ausgabe Oktober Freitag, 16. Oktober 2015**

## Termine

**Dienstag, 06.10.2015**

**Beginn Hatha-Yoga für Anfänger**

17:45 Uhr Ballettsaal MS  
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

**Beginn Hatha-Yoga für Fortgeschrittene**

19:30 Uhr Ballettsaal MS  
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

**Mittwoch, 07.10.2015**

**Beginn Zwergerlrunde**

09:00 Uhr Vereinsraum  
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

**Beginn "treffpunkt TANZ"**

14:30 Uhr Ballettsaal MS  
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

**Donnerstag, 08.10.2015**

**Beginn Zwergerlrunde**

09:00 Uhr Bezirksaltenheim  
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

**Dienstag, 13.10.2015**

**Tagesausflug Voest Stahlwelt Linz**

08:00 Uhr  
Veranstalter: Pensionistenverband

**Mittwoch, 14. Oktober 2015**

**Konstituierende Sitzung Gemeinderat**

18:00 Uhr Marktgemeindeamt

**Donnerstag, 15.10.2015**

**Ausflug Wiener Zucker und Zentralfriedhof**

06:30 Uhr  
Veranstalter: Seniorenbund

**Vortragsreihe "Demenz"**

17:30 Uhr Bezirksaltenheim  
Veranstalter: Bezirksaltenheim

**Samstag, 17.10.2015**

**Knödelparty für OG Mitglieder**

12:00 Uhr Kinderfreundeheim  
Veranstalter: Pensionistenverband

**Dienstag, 20.10.2015**

**Vortrag „Auf dem Weg zu sinnerfühltem Leben heute“**

19:00 Uhr Dominikanerhaus Steyr  
Veranstalter: Mobiles Hospiz Steyr

**Mittwoch, 21.10.2015**

**Ripperltag**

Veranstalter: Seniorenbund

**Kegeltraining**

15:00 Uhr GH Bruckner  
Veranstalter: Pensionistenverband

**Donnerstag, 22.10.2015**

**Vortragsreihe "Demenz"**

17:30 Uhr Bezirksaltenheim  
Veranstalter: Bezirksaltenheim

**Themenabend - Rund um Allergien**

19:30 Uhr Marktgemeindeamt  
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

**40 Jahre Neuwirth & Extremschrammeln**

19:30 Uhr GH Faderl  
Veranstalter: Lions Club Steyr

**Sonntag, 25.10.2015**

**Kabarett "Rudi Schöller - Auftrieb"**

20:00 Uhr GH Bruckner  
Veranstalter: MV Losensteinleiten

**Montag, 26.10.2015**

**ÖAAB - Wandertag**

Veranstalter: ÖAAB Wolfern

**Familienwandertag**

10:00 Uhr Kinderfreundeheim  
Veranstalter: Kinderfreunde

**Mittwoch, 28.10.2015**

**Stammtisch pflegende Angehörige**

19:00 Uhr Marktgemeindeamt  
Veranstalter: Gesunde Gemeinde

**Donnerstag, 29.10.2015**

**Tanzen Seniorenbund**

17:00 Uhr Raika Wolfern  
Veranstalter: Seniorenbund

## Ärztendienst

**Oktober 2015**

**Hausärztlicher Notdienst Linz-Land**

**Visitendienst: 0.00 bis 24.00 - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141**

**Ordinationsdienst: 9:00 bis 12:00 und 17:30 bis 18:30 Uhr**

**(keine Anmeldung erforderlich !!!)**

03.	Dr. Leeb Reinhard	Wolfhern, Kirchenplatz 9	07253/8253 0
04.	Dr. Leeb Reinhard	Wolfhern, Kirchenplatz 9	07253/8253 0
10.	Dr. Winkler Katharina	Enns, Sportplatzstraße 33	07223/82110
11.	Dr. Tumphart Inge	Enns, Stiegengasse 12	07223/84391
17.	Dr. Baumgartner Johannes	St. Florian, Linzer Straße 15	07224/8668
18.	Dr. Straßmayr Leopold	St. Florian, Wienerstraße 2	07224/8909
24.	Dr. Bichler Christina	Asten, Olivenweg 12	07224/66120
25.	Dr. Dobretzberger Stefan	Hofkirchen, Thannstraße 2/2	07225/61946
26.	Dr. Freynhofer Ulrike	Kronstorf, Dammstraße 5	07223/84887
31.	Dr. Sehic Jasmina	Kronstorf, Hauptstraße 51	07225/8498

## Zahnärzte

03.10.2015	Dr. Zaruba
04.10.2015	07252/52573
10.10.2015	Dr. Schatzberger (Beimbach)
11.10.2015	07252/46006
17.10.2015	Dr. Schubert
18.10.2015	07252/53777
24.10.2015	Dr. Szitha
26.10.2015	07259/4255
31.10.2015	Dr. Aschauer
01.11.2015	07256/7077

## Aus der Wirtschaft:



Wir benötigen in der Aluminium - Fertigung einen **Alu Schweißer!**

### 3. Alu-Schweißer (zur weiteren Verstärkung unseres Teams)

- **Tätigkeit:** Alu punktieren, verschweißen und verschleifen
- **Voraussetzung:** genaues und sauberes Arbeiten  
teamfähig  
zuverlässig  
gute Deutschkenntnisse  
sorgfältiger Umgang mit den Materialien  
selbstständiges Arbeiten
- **Einstiegslohn:** 2.050,- Brutto
- **Arbeitszeiten:** Mo. – Do. 7:00 – 16:00, Fr. 7:00 – 12:15  
Jeweils vormittags ¼ Std. u. mittags ½ Std. Pause
- **Zum sofortigen Eintritt**

Bewerbungsunterlagen bitte vorab per Post oder per E-Mail an [s.hoffmann@mehler.at](mailto:s.hoffmann@mehler.at)

## Neu in Wolfers! Akupunkt-Massage

**Ernestine Musil**  
Akupunkt-Massage

*„Die Energie wieder zum Fließen bringen, um Blockaden zu lösen.“*

**MEINE PRAXIS**  
Lange Gasse 9 (Firma Glück)  
4493 Wolfers  
0676/ 42 74 413

**AUSBILDUNGEN**

- Akupunkt/Massage nach Penzel
- Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin
- AE für Gartentherapie
- Taoistische Fußbehandlung On Zon Su
- Sachverständige für PflegegeldEinstufung
- Seelisch spirituelle Sterbe- und Trauerbegleitung

Wir begrüßen neu in Wolfers, Frau Ernestine Musil mit Ihrer Praxis für Akupunkt-Massage und wünschen viel Erfolg!



## SICHER am SCHULWEG

Durch das steigende Verkehrsaufkommen wird auch das richtige Sicherheitsverhalten für Kinder auf dem Schulweg immer wichtiger. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg herausfinden.

**Hier einige Tipps für mehr Sicherheit am Schulweg:**

### Schulanfänger:

**Keine Hektik am Morgen!** Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück.

### Übung macht den Meister

- ✓ Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg.
- ✓ Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es.
- ✓ Seien Sie selbst ein Vorbild: Verwenden Sie den Zebrastreifen, bleiben Sie stehen, wenn die Ampel rot leuchtet usw.
- ✓ Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder!
- ✓ Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen!

### **Mama und Papa als Taxi**

- ✓ Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- ✓ Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen.
- ✓ Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen.

### Achtung !

- ✓ Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt.
- ✓ Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren.



### UNSER TIPP!

- ✓ Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist ihr Kind besser sichtbar.
- ✓ Der OÖ Zivilschutz verteilt auch heuer zu Schulbeginn kostenlos Warnwesten an die Schulanfänger in Oberösterreich.
- ✓ Achten Sie generell bei schlechten Sichtverhältnissen auf reflektierende Bekleidung.

**SICHER ist SICHER !**



### **Wussten Sie....**

... dass der OÖ Zivilschutz auch eine Jugendbroschüre anbietet, die ein Rundpaket an Sicherheitsinformationen für Oberösterreichs Jugendliche darstellt?



**OÖ Zivilschutz**

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon: 0732 65 24 36

E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)

Homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**Bezirkspolizeikommando Steyr-Land**Marian Rittinger Straße 9, 4451 Garsten  
Tel. 059133-4150, FAX: 059133-4150-109

## Eine Information der P o l i z e i

In den Herbst- und Wintermonaten sind vermehrt sogenannte „**Dämmerungseinbrecher**“ am Werk. Diese Täter nutzen die Abwesenheit der Hausbewohner in den Abendstunden. Unbeleuchtete Wohnungen und Häuser signalisieren den Dieben, dass keiner zuhause ist. Gekippte Fenster wirken geradezu einladend. Im Schutz der Dunkelheit werden Fenster und Türen aufgehebelt und blitzschnell Häuser und Wohnungen durchsucht. Gestohlen wird von den Tätern dabei alles, was nicht niet- und nagelfest ist, vor allem aber Bargeld und Schmuck. Viele Einbrecher scheitern jedoch oder werden abgeschreckt, weil Häuser/ Wohnungen entsprechend gesichert sind.

### Einige Tipps gegen Einbrecher

- **Vermeiden Sie Zeichen Ihrer Abwesenheit!**

*zB Mitteilungen am Anrufbeantworter, in der Mailbox und im Internet, überfüllte Briefkästen, tagsüber geschlossene Rollläden.*



- **Einbrecher meiden Licht!**

*Wenn möglich, lassen Sie vermehrt das Licht in Ihrem Haus/Wohnung brennen, auch wenn Sie nicht zu Hause sind. (zB mit Zeitschaltuhren), Bewegungsmelder im Innen- und Außenbereich sind wertvoll!*

- **Schlüssel nicht unter Fußmatte oder Blumentopf verstecken!**

- **Fenster nicht gekippt lassen!**

*Achten Sie vor Verlassen der Wohnung/des Hauses darauf, dass alle Fenster geschlossen sind.*

- **Wachsamer Nachbar!**

*Einbrecher vertrauen darauf, dass sich niemand darum kümmert, was im Haus oder der Wohnung nebenan passiert. Aufmerksame Nachbarschaft kann vielen Kriminellen das Handwerk legen. Informieren Sie uns über verdächtige Wahrnehmungen, **sobald als möglich** (zB Fahrzeuge, Kennzeichen, Personen etc.)*

- **Weitere Informationen finden Sie unter Thema Eigentumsschutz, Internet unter [www.bmi.gv.at/praevention](http://www.bmi.gv.at/praevention).**

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar und bedanken uns für Ihre Mithilfe.

Polizei Wolfersn **059133 / 4157** oder Notruf: **133**

## Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammenstreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind.

Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt:

So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

### Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- - Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten
- - Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- - ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

### Springt Wild auf die Straße

- - Gas wegnehmen
- - abblenden
- - hupen (mehrmals kurz die Hupe betätigen, nicht dauerhupen)
- - abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen).

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadensersatz durch die Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige, örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.



Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb in Abstimmung mit dem OÖ Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen im Jahr 2003 ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher werden seit März 2010 Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen.

Mittlerweile wurden mehr als 180 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft – jedes Jahr kommen 30 Kilometer hinzu! Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 100.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen finanziert.

Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 10% der Gesamtsumme und wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

OÖ Landesjagdverband  
[www.ooeljv.at](http://www.ooeljv.at)

## Aus der Jungschar

Wieder ist ein Jahr vorbei und somit hat auch das Jungscharlager sein Ende gefunden. Wir möchten uns bei euch ALLEN für diese schöne Woche bedanken! Das Wetter hat uns leider nicht viele Sonnenstrahlen beschert, aber dafür haben alle dazu beigetragen, Freude zu verbreiten.

Danke an unsere Jugendkinder, auf die wir uns verlassen konnten. Es war sehr schön zu sehen, dass auch euch am Herzen lag, dass jedem die Jungscharwoche gefällt!

Ebenso ein Lob an unsere Jungscharkinder! Ihr ward mit Begeisterung bei den Spielen dabei. Das Programm fand großen Anklang. Das freut uns als Leiter!

Ebenso habt ihr alle die Zimmerkontrollen sehr genau genommen. In Bezug auf vieles sind wir stolz

auf euch und angenehm überrascht, doch dies zu nennen wäre hier zu viel.

Zusammengefasst: ihr seid ALLE spitze! Es hat uns sehr gefreut, dass

wir mit euch eine so schöne Woche erleben durften. Hier das Jungschar Bravo für jeden einzelnen:

**B R A V O - BRAVO!!!**

Zum Schluss möchten wir uns noch herzlich beim Nudelhof Zehetner für das Sponsoring von einer riesigen Menge Nudeln und für die Knödel von der Firma Weinbergmaier bedanken!

Und natürlich ein Danke an unsere Köchinnen, die uns hervorragend



versorgt haben. Außerdem haben uns noch die Raiffeisenbank und Haribo unterstützt. Vielen Dank! Wir freuen uns auf die Jungscharstunden und hoffen, dass wir euch alle wiedersehen!

Das nächste Jahr wird garantiert ein spannendes und lustiges Jahr! Das Jungscharteam!

Ein Bericht des Jungscharteams - auch ihr Vereinsbericht könnte hier stehen!

## NEU im Altstoffsammelzentrum - die ReVital.Box

**WAS IST DIE ReVital. Box?**

Ein Sammelsystem in Form eines mehrfach verwendbaren Kartons für gebrauchte, funktionstüchtige und wiederverwendbare Waren.

Die gesammelten Produkte werden geprüft, aufbereitet und zu attraktiven Preisen in den ReVital-Shops zum Verkauf angeboten. Zusätzlich schaffen sie ökologische Nachhaltigkeit und sozialen Mehrwert, da sie die Umwelt entlasten und für Beschäftigung sorgen.

**WAS GEHÖRT IN DIE ReVital. Box?**

- Hausrat & Geschirr
- funktionstüchtige Elektrokleingeräte
- Kinderspielzeug
- Sportartikel
- Werkzeuge
- Bücher
- Textilien & Schuhe

**WO BEKOMME ICH DIE ReVital. Box?**

Die ReVital. Box erhalten Sie kostenlos (1 Stück) in den angeführten Altstoffsammelzentren oder im Revital Shop der Volkshilfe. Dort können Sie die befüllten ReVital. Boxen auch wieder abgeben.

**Ausgabe- und Rücknahmestellen**

**ALTSTOFFSAMMELZENTRUM WOLFFERN**  
Dauerweg 12a, 4493 Wollfern  
Mo + Sa: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 18.00 Uhr

**ALTSTOFFSAMMELZENTRUM BAD HALL**  
Rothhuberstraße 3, 4540 Bad Hall  
Mo + Sa: 08.00 - 12.00 Uhr, Di: 08.00 - 17.00 Uhr, Fr: 08.00 - 18.00 Uhr

**ALTSTOFFSAMMELZENTRUM GARSTEN**  
Güterweg 17, 4451 Garsten  
Di + Fr: 08.00 - 18.00 Uhr, Sa: 08.00 - 12.00 Uhr

**ALTSTOFFSAMMELZENTRUM TERNBERG**  
Merkurstraße 3, 4452 Ternberg  
Mi: 08.00 - 15.00 Uhr, Fr: 08.00 - 18.00 Uhr

**VOLKSHILFE REVITAL SHOP STEYR**  
Schönauerstraße 3, 4400 Steyr

Mo - Fr: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

## Wir gratulieren



der Jungschar zur Gründung einer Jugendgruppe der beiden Pfarren Wolfen und Maria Laah. Wir wünschen euch zahlreiche Mitglieder und viel Spaß bei den gemeinsamen Treffen und Veranstaltungen.

Alle Jugendlichen sind herzlich willkommen.

Interessierte wenden sich an Dominik Hinterbichler, Tel. 0660/1509008.

Alles Gute und viel Erfolg!



Fotos: Familie Winkler



**DANKE SAGEN -  
ist immer angebracht!**



Im Rahmen des Erntedankfestes in Maria Laah wurde Frau Maria Ackerl für ihre langjährigen Mesnerdienste gedankt. Viele Jahre hat sie gemeinsam mit ihrem Mann diese Arbeit ausgeübt. Die letzten 15 Jahre war sie alleine im Amt und hat unzählige Stunden in der Kirche verbracht. **Danke für diesen großartigen Einsatz!**

Frau Ackerl steht dem neuen Team (Cäcilia Steinmayr, Elisabeth Kremsmayr und Christine Wimmer) auch weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung.

**Vergelt's Gott!**

